

## Suchaktion im Waldgebiet mit zwei Hundestaffeln



DRK- und THW-Helfer bergen "Verletzte". Foto: THW Foto: Schwarzwälder-Bote

Sulz-Sigmarswangen. Am Ortsrand von Sigmarswangen fand am Samstag eine gemeinsame Übung der DRK-Ortsvereine Vöhringen und Sulz, der Rettungshundestaffeln Rottweil-Hegau und Zollernalb, der Feuerwehr Sigmarswangen sowie des Technischen Hilfswerk aus Rottweil statt.

Übungsannahme war der Absturz eines Kleinflugzeugs in den örtlichen Wald. Damit verbunden waren die Aufgaben, Menschen aus dem Flugzeugwrack zu retten sowie nach weiteren Überlebenden im Waldgebiet zu suchen.

Zu Beginn verschafften sich die Einsatzkräfte einen Überblick und sicherten die Unfallstelle ab. Dabei stellte die Feuerwehr den Brandschutz sicher und begann damit, herum liegende Bäume zu entfernen. Zeitgleich begann das DRK mit der Versorgung der drei im Flugzeugwrack Einklemmten. Das Technische Hilfswerk (THW) versuchte, zu den im Flugzeugwrack befindlichen Menschen vorzudringen. Es kam unter anderem schweres Gerät wie Hydraulik-Schere und Spreizer, Motorsägen und ein Kran zum Einsatz. Hand in Hand sorgten die Helfer der Organisationen dafür, dass auch die Bäume auf und im Wrack entfernt, die Verletzten für eine Rettung zugänglich und anschließend gerettet werden konnten.

Die Hundestaffeln aus Rottweil-Hegau und Zollernalb suchten derweil weitere Menschen im Waldgebiet auf einer Fläche von zweieinhalb Quadratkilometern. Regen in den vergangenen Tagen, Hänge, Gestrüpp und das große Gebiet machte dies zu einer Herausforderung für die Suchteams.

Nachdem die Hunde die Witterung aufgenommen hatten, wurden nach und nach die Vermissten im Wald gefunden. Erfolgte die Meldung über das Auffinden einer Person an die Führungsstelle, machte sich ein Rettungstrupp aus dem Bereitstellungsraum auf den Weg, sie im Einsatzgebiet zu retten.

Die Verletzten spielten Mitglieder des DRK-Arbeitskreis Notfalldarstellung Rottweil. Dadurch wirkte die Übung realistischer. Auch mussten echt wirkende Wunden behandelt werden. Nach Ende der Übung trafen sich alle Beteiligten im Bürgerzentrum in Sigmarswangen. Dort wartete auf die Einsatzkräfte ein warmes Essen, das die Fachgruppe Logistik des THW Rottweil zubereitet hatte. Nach einem positiven Feedback der Organisatoren in großer Runde begann der gemütliche Teil.